Deutscher Bundestag
2. Wahlperiode
1953

Drucksache 2011

# Mündlicher Bericht

## des Ausschusses für Angelegenheiten der inneren Verwaltung
## (8. Ausschuß)
## über den Antrag der Fraktion der SPD
## - Drucksache 198 -

betr. **Vereinfachung der Grenzformalitäten für Reisende**

Berichterstatter:
**Abgeordneter Maier (Freiburg)**

## Antrag des Ausschusses:

Der Bundestag wolle beschließen:

Die Bundesregierung wird gebeten,

1. als weiteren Schritt auf dem Wege der Wiederherstellung der Freiheit des Personenverkehrs, wie sie vor dem ersten Weltkrieg bestand,
   a) für die Staatsangehörigen der Staaten, mit denen die Bundesrepublik diplomatische Beziehungen unterhält und die ihre Angehörigen für die Rückkehr in ihr Staatsgebiet nicht dem Sichtvermerkszwang unterwerfen, den Sichtvermerkszwang und die ausländerpolizeiliche Aufenthaltserlaubnis für Reisen zu einem Aufenthalt im Bundesgebiet, der nicht der Aufnahme einer Erwerbstätigkeit dienen soll oder nicht auf dauernden Aufenthalt gerichtet ist, abzuschaffen,
   b) zwischenstaatliche Abkommen mit einzelnen Staaten zu schließen mit dem Ziele, die Rückübernahme ihrer Staatsangehörigen zu sichern und zu erleichtern und den Paßzwang auf der Grundlage der Gegenseitigkeit aufzuheben, und
   c) falls eine Aufhebung des Paßzwanges auf der Grundlage der Gegenseitigkeit in angemessener Zeit nicht verwirklicht werden kann, nach entsprechender Änderung des Paßgesetzes im Verkehr mit einzelnen Staaten für Deutsche sowie für Angehörige dieser Staaten, wenn ihre Rückübernahme gesichert ist, einseitig die Verpflichtung aufzuheben, sich durch einen Paß auszuweisen;
2. Maßnahmen einzuleiten, um eine Senkung der Paßgebühren und die Aufhebung des Personalausweiszwanges für Deutsche herbeizuführen.

Bonn, den 5. Januar 1956

**Der Ausschuß für Angelegenheiten der inneren Verwaltung**

**Maier (Freiburg)**
Vorsitzender und Berichterstatter

Druck: Buchdruckerei Peter Meier, Buisdorf/Siegburg
Alleinvertrieb: Dr. Hans Heger, Bad Godesberg, Rheinallee 20
Telefon 3551